

## ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Tschechische Republik		
Gasthochschule	Univerzita Karlova v Praze		
Aufenthalt	von:	25.9.2010	bis: 30.1.2011

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☐ ja  
☐ nein  
☒ anonym

### Bericht (mindestens 1 Seite)

Im Frühjahr 2010 bewarb ich mich für ein Erasmussemester an der Karlsuniversität in Prag. Die Bewerbung lief ohne Probleme und schnell hatte ich die Zusage für einen Studienplatz im folgenden Wintersemester. Nur die Antwort der Gastuniversität ließ leider bis Anfang August auf sich warten, was mich ein wenig nervös machte. Letztendlich hat dann aber alles super geklappt. Im September war es schließlich soweit, ich stieg in den Zug und fuhr nach Prag. Mein Buddy, ein tschechischer Student, der sich vorher bereits bei mir per Mail gemeldet hatte, holte mich am Bahnhof ab und begleitete mich zu meinem Wohnheim. Hostivar, das Wohnheim wo die meisten Erasmusstudenten untergebracht waren, lag leider ziemlich außerhalb des Stadtzentrums und so mussten wir ca. 40 Minuten mit der Tram fahren um dorthin zu gelangen. Aus Erzählungen wusste ich, dass ich keine Luxuswohnbedingungen erwarten sollte und war deshalb nicht negativ überrascht. Man lebt in Hostivar zu zweit in einem kleinen Zimmer mit kleinem Bad. Auf dem Flur gibt es eine sehr kleine Gemeinschaftsküche, zwei Kühlschränke und jede Menge Partys. Da im Wohnheim fast nur Erasmusstudenten untergebracht sind, findet man dort sehr schnell Anschluss.

Die erste Woche an der Uni begann mit einer Informations- und Begrüßungsveranstaltung an meiner Fakultät, der philosophischen Fakultät, die mir sehr geholfen hat mich zurecht zu finden. Wir mussten uns um den Studentenausweis kümmern und unseren Stundenplan zusammenstellen. Es gab ein Kursangebot extra für Erasmusstudenten aber wir hatten auch die Möglichkeit an den normalen Kursen teilzunehmen. Aufgrund der Sprache kamen da allerdings hauptsächlich Veranstaltungen des Lehrstuhls für Anglistik in Frage, von dem ich auch zwei Kurse belegte. Außerdem nahm ich noch an einer Veranstaltung nur für Erasmusstudenten teil, in der die Unterrichtssprache dann natürlich auch Englisch war. Insgesamt war ich mit meinen Kursen an der Uni sehr zufrieden. Ich nahm in der ersten Woche auch an einem Tschechisch-Einstufungstest teil um anschließend einen Sprachkurs an der Fakultät zu besuchen, der sehr gut war und viel Spaß gemacht hat. In der ersten Woche fand außerdem eine sehr schöne Orientierungswoche statt, die mit Zoobesuch, Stadtralley, Kneipenbesuch, etc., ein sehr abwechslungsreiches Programm bot. Natürlich lernte man dabei auch gleich viele nette Leute aus der ganzen Welt kennen. Die Fakultät bot auch im Laufe des Semesters viele tolle Sachen an, wie

zum Beispiel tschechische Filmabende und zahlreiche Ausflüge in die Umgebung. Am Abend wurden zahlreiche Erasmuspartys für uns organisiert. Prag selbst ist natürlich auch wunderschön und es gibt viel zu sehen und zu unternehmen. Insgesamt war ich sehr froh an der philosophischen Fakultät zu sein, da sie sich mitten in der Stadt befindet und uns auch sehr gut betreut hat. Von anderen Erasmusstudenten hab ich erfahren, dass das nicht an allen Fakultäten so gut klappt. Leider befindet sich das Wohnheim, wie bereits erwähnt, ca. 40 Minuten außerhalb der Innenstadt. Das war manchmal etwas umständlich und nervig, aber da Prag meiner Meinung nach mit einem sehr guten öffentlichen Verkehrssystem ausgestattet ist, konnte man Hostivar zu jeder Tages- und Nachtzeit ohne Probleme und ohne langes Warten erreichen. Auch die Ticketpreise sind (genauso wie die Bierpreise) im Vergleich zu Deutschland sehr günstig.

Bezüglich der Sprache war es für mich manchmal etwas schwierig meine Tschechischkenntnisse anzuwenden, da die Leute oft sofort auf Englisch oder Deutsch umschalten, sobald sie merken, dass man kein Einheimischer ist. Aber dennoch hatte ich die Möglichkeit meine Sprachkenntnisse durch den Tschechischkurs und durch ein Sprachtandem zu verbessern.

Insgesamt fand ich mein Auslandssemester an der Karlsuniversität in Prag sehr schön und sehr interessant. Ich konnte viele tolle Erfahrungen sammeln und hatte zum Glück mit keinerlei Komplikationen oder Problemen zu kämpfen. Ich kann jedem nur empfehlen sich für ein Semester ins Ausland zu wagen, da es auf jeden Fall eine interessante und unvergessliche Erfahrung ist.

